

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zu folgender Fortbildung ein:

Chemie fürs Leben: Vom "umgekehrten Hittorf" zu Kiwi, Kohlrabi und Co – Erarbeitung der Grundprinzipien elektrochemischer Spannungsquellen

Ausgehend von der Elektrolyse und den dabei erarbeiteten Vorgängen im Elektrolyten führt die "zufällige" Umkehrung zu den elektrochemischen Spannungsquellen und deren grundsätzlicher Funktionsweise. Anhand einer Reihe von Versuchen mit z.T. ungewöhnlichen Zutaten wie Obst und Gemüse werden die Grundzüge der elektrochemischen Spannungsreihe, der Konzentrationsabhängigkeit des elektrochemischen Potentials und letztlich die Nernstsche Gleichung erarbeitet.

In einem Praktikum können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu diesem Thema eine Vielzahl von Experimenten selbst ausprobieren. Sie lernen auch einen kleinen Messmotor kennen, der bereits bei geringsten Strömen anläuft und durch seine Drehrichtung die Richtung des Elektronenflusses anzeigt. Dieser kann vor Ort gebaut werden.



Spannungsquellen, an die Volta nie gedacht hat

Referent: Prof. Dr. Alfred Flint, Universität Rostock

Zielgruppe: Lehrerinnen und der Lehrer der Sekundarstufe I und II
Lehrkräfte für den Naturwissenschaftsbereich
Referendare und LAK

Veranstaltung: **16C2101015**

Zeit: 15.06.2017 09:15 -15:00 Uhr

Ort: Paul-Gerhardt-Gymnasium Lübben
Berliner Chaussee 2
15907 LÜBBEN/Spreewald

Mit freundlichem Gruß

Hans-Werner Schmidt